

Praxisporträt

# CMD-Centrum.de bietet ein effizientes Konzept

**Craniomandibuläre Dysfunktionen (CMD) gehören, neben den klassischen Zahnerkrankungen wie Karies oder Parodontitis, zu den häufigsten Erkrankungen und können die Ursache für viele weiterführende Beschwerden sein. Diagnose und Therapie dieser Fehlfunktionen erfordert meist das Zusammenwirken verschiedener Fachrichtungen. Deshalb wurde das CMD-Centrum in Hamburg-Eppendorf gegründet.**

Autor: Susann Luthardt, Leipzig

■ **Unter Federführung von** Priv.-Doz. Dr. M. Oliver Ahlers, zuvor Oberarzt und stellvertretender ärztlicher Leiter der Poliklinik für Zahnerhaltung und Präventive Zahnheilkunde im UKE, arbeiten dort Spezialisten mit langjähriger Erfahrung und besonderen Kenntnissen

auf diesem Gebiet zusammen. Der Vorteil ist, dass so sowohl inhaltlich als auch organisatorisch effizientere Behandlungen durchgeführt werden können und dem Patienten damit eine rundum optimale Versorgung geboten werden kann.

Priv.-Doz. Dr. Ahlers ist einer der ersten zertifizierten Spezialisten für zahnärztliche Funktionsdiagnostik und -therapie (DGFDT). Ihm zur Seite stehen Dr. Horst-W. Danner, Orthopädie mit Zusatzausbildungen in spezieller Schmerztherapie, Sportmedizin und Rehabilitationswesen, sowie Dr. Andreas Sadjiroen, ein speziell erfahrener Arzt für Psychosomatische Medizin und Fachautor aus dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf.

Da zur Behandlung von craniomandibulären Dysfunktionen oftmals auch physiotherapeutische Maßnahmen notwendig sind, wird das Team von der Physiotherapeutin Martina Sander ergänzt. Eine kompetente Patientenbetreuung wird von Christine Hagen, Behandlungskordinatorin, und Katrin Ziesemer, Assistentin von Priv.-Doz. Dr. Ahlers, gewährleistet.

Abgestimmt auf das spezielle Praxiskonzept wurde auch die modernste technische Ausrüstung. Dabei kommen Hand- und Winkelstücke mit Keramiklagern von NSK Europe zum Einsatz, ergänzt durch kollektorlose, besonders kompakte Motoren, ebenfalls aus dem Hause NSK. Diese wurden auf Cart-Einheiten von Finndent montiert und mit Behandlungseinheiten von Finndent kombiniert, welche die Untersuchung der Halswirbelsäule im Rahmen des Ortho-Screenings nach Ahlers/Danner/Jakstat besonders gut ermöglichen.

Diese Instrumente kommen nicht nur in der klinischen Routine zum Einsatz, sondern auch im Rahmen der zahlreichen Fortbildungskurse für (Zahn-)Ärzte und Praxismitarbeiterinnen, die im CMD-Centrum Hamburg-Eppendorf stattfinden. Dazu gibt es eigens hervorragend ausgestattete Seminarräume, und die



Das CMD-Centrum in Hamburg-Eppendorf.



Der Empfangsbereich begrüßt den Patienten im hellen, freundlichen Ambiente.



Ausgestattet ist das CMD-Centrum mit Instrumenten von NSK Europe.